

Fiona Lucia Flieder
Landolinsgasse 8/1
73728 Esslingen
Tel.: 0174/ 9829095
E-Mail: fflieder.ff@gmail.com

Stadt Pforzheim
Personal- und Organisationsamt
75158 Pforzheim

Esslingen, 04.April 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse habe ich Ihre Stellenausschreibung als Sachbearbeiterin für die städtische Denkmalpflege beim Kulturamt - Untere Denkmalschutzbehörde in Pforzheim gelesen und möchte mich hiermit darauf bewerben.

Ich habe letztes Jahr mein Masterstudium in Kunstgeschichte an der Universität Tübingen abgeschlossen und zunächst ein Wissenschaftliches Volontariat begonnen. Dort konnte ich Einblicke in die Sammlung, Inventarisierung, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie den Leihverkehr und die Kuration von zwei Ausstellungen erlangen.

Schon während meines Studiums war ich Tutorin zur Architektur unter der Leitung von Prof. Dr. Ernst Seidl. Durch mein Studium habe ich großes Interesse daran entwickelt, Kunstwerke, Architektur und Denkmäler zu schützen, für kommende Generationen zu erhalten und wissenschaftlich aufzuarbeiten. Mein Schwerpunkt liegt insbesondere auf der Architektur und der Denkmalpflege. Hierfür verarbeite ich meine Vorliebe zur Architektur in einem Blog, in welchem ich Beiträge über Denkmäler, Architektur und deren Geschichte verfasse. Um meinen Schwerpunkt weiter vertiefen zu können, möchte ich mich daher beruflich neu orientieren.

Darüber hinaus setzte ich mich privat mit moderner Architektur, Malerei und Skulptur auseinander, wobei ich mich im Speziellen neben meiner Masterarbeit intensiv mit dem ausgehenden 19. Jahrhundert und dem 20. Jahrhundert beschäftigte.

Durch meine bisherigen Tätigkeiten als Tutorin am Kunsthistorischen Institut Tübingen, meinem Volontariat im Museumsbereich, dem Erholungswerk e.V. und nebenbei als Barkeeperin bin ich eine offene, selbstständige und unerschrockene Person Neuem gegenüber.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ich mich bei Ihnen persönlich vorstellen dürfte.

Mit freundlichen Grüßen

Fiona Flieder

Fiona Lucia Flieder

Landolinsgasse 8/1, 73728 Esslingen
+49 174/9829095 | fflieder.ff@gmail.com

Berufserfahrung

11/2021 – heute	Wissenschaftliches Volontariat , Galerie Stadt Sindelfingen <ul style="list-style-type: none">• Digitalisierung der Sammlung• eigenständiges Erarbeiten von Workshops• Kuration der Ausstellungen im SCHAUFENSTER JUNGE KUNST und KABINETT JÄKEL• Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
10/2019 – 03/2020	Tutoriumsleitung , Eberhard Karls Universität Tübingen <ul style="list-style-type: none">• begleitendes Tutorium zur Veranstaltung „Geschichte der Architektur II: Frühe Neuzeit und Moderne für Fortgeschrittene“ von Prof. Dr. Ernst Seidl• Hilfswissenschaftliche Arbeit• didaktische und methodische Umsetzung eines einsemestrigen Tutoriums• eigenständiges Erarbeiten des Inhaltes und Aneignung fachlicher Kompetenzen im Bereich Architektur
10/2019 – 03/2020	Praxisseminar Sonderausstellung , MUT Tübingen <ul style="list-style-type: none">• eigenständiges kuratorisches Erarbeiten der Sonderausstellung „Die unsichtbare Ausstellung“ unter Leitung von Prof. Dr. Ernst Seidl• Erstellung der Texte für die zugehörige Broschüre• Eröffnungsrede der Ausstellung als Vertreterin der Studierenden

Bildungsweg

10/2018 – 10/2021	Master of Arts in Kunstgeschichte , Eberhard Karls Universität Tübingen <ul style="list-style-type: none">• Abschlussarbeit: Sinnbilder des ausgehenden 19. Jahrhunderts - Der Einfluss der Literatur Joséphin Péladans auf die symbolistische Malerei Fernand Khnopffs am Beispiel des Androgynen und der Sphinx• Note: 1,6
10/2015 – 10/2018	Bachelor of Arts in Kunstgeschichte und Internationalen Literaturen , Eberhard Karls Universität Tübingen <ul style="list-style-type: none">• Abschlussarbeit: Franz Kugler – Handbuch der Kunstgeschichte. Ein empirischer Stilbegriff• Note: 2,0
10/2012 – 10/2015	Bachelor of Arts in Kunstgeschichte und Geschichtswissenschaften , Universität Stuttgart
09/2000 – 06/2012	Abitur , Heinrich-Heine-Gymnasium Ostfildern, Nellingen <ul style="list-style-type: none">• Note: 2,7

Nebentätigkeiten

08/2017 – 11/2020	Servicekraft , Eisbär Musikkeller <ul style="list-style-type: none">• gemeinsame Arbeit im Team• abwechslungsreiches, kreatives und eigenständiges Arbeiten• Zuständigkeit für den Social Media Auftritt des Musikkellers
08/2014 – 03/2017	Werkstudentin in der Buchungs- und Beratungsstelle , Erholungswerk e.V. <ul style="list-style-type: none">• Telefonische Beratung in deutscher, englischer und französischer Sprache• eigenständiges Arbeiten und Konfliktbewältigung• Bearbeitung von Stammdaten

Kenntnisse und Fähigkeiten

Sprachen	Deutsch (Muttersprache); Englisch (fließend); Französisch (fließend); Italienisch (Grundkenntnisse)
Mitgliedschaften	Mitglied im Verband Deutscher Kunsthistoriker e.V. Mitglied im Makerspace Esslingen
Interessen	Literatur des 19. - 21. Jahrhunderts Blog zur Architektur: https://malkasarthistory.github.io/ mit zugehörigem Instagramkanal: https://www.instagram.com/malkas_arthistory/

ZEUGNIS

DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

FIONA LUCIA FLIEDER

GEBOREN AM 16. JUNI 1994 IN RUIT
HAT AM 02. AUGUST 2021 DIE PRÜFUNG IN

KUNSTGESCHICHTE

MIT DER NOTE GUT (1,6) BESTANDEN.

THEMA DER MASTERARBEIT:

SINNBILDER DES AUSGEHENDEN 19. JAHRHUNDERTS

DER EINFLUSS DER LITERATUR JOSÉPHIN PÉLADANS
AUF DIE SYMBOLISTISCHE MALEREI FERNAND KHNOPFFS
AM BEISPIEL DES ANDROGYNEN UND DER SPHINX

TÜBINGEN, DEN 06. OKTOBER 2021


PROF. DR. JÜRGEN LEONHARDT
DEKAN



NOTENSKALA:
BIS 1,50 SEHR GUT
1,51 BIS 2,50 GUT
2,51 BIS 3,50 BEFRIEDIGEND
3,51 BIS 4,00 AUSREICHEND



ARBEITSZEUGNIS

für

Frau Fiona Lucia Flieder

Frau Fiona Lucia Flieder, geboren am 16. Juni 1994 in Ruit und derzeit im 3. Semester Masterstudierende der Kunstgeschichte an der Universität Tübingen, war vom 1. Oktober 2019 bis zum 31. März 2020 Studentische Hilfskraft als Tutorin zu meiner Vorlesung „Geschichte der Architektur II: Frühe Neuzeit und Moderne“ tätig. Ihr Arbeitsumfang betrug 20 Stunden wöchentlich.


Fiona Flieder oblag vor allem die selbstständige Planung und auch Umsetzung von Lehrveranstaltungen im Rahmen des Fortgeschrittenen-Tutoriums. Sie entwickelte inhaltliche wie auch neue didaktische Konzepte, die von großer Eigenständigkeit, Reflektiertheit und Kreativität zeugen. Zudem eignete sie sich fundierte Kompetenzen auch im fachlichen Bereich der Architekturgeschichte an.

Über ihr ausgezeichnetes Engagement als Tutorin hinaus belegte Frau Flieder mein Praxisseminar „Die unsichtbare Ausstellung“ und erstellte in diesem Zusammenhang mehrere Texte für das begleitende Katalogbooklet. Im Zusammenhang dieses Ausstellungs- und Publikationsprojektes hielt sie auch stellvertretend für die Gruppe der Studierenden eine ausgezeichnete Rede zur Eröffnung der Ausstellung, was auf ihr herausragendes Engagement noch zusätzlich ein sehr positives Schlaglicht warf.

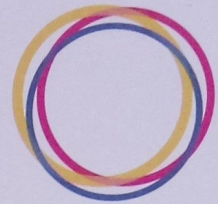
Frau Flieder verfügt über ein großes empathisches Verständnis, das sie in der Praxis auch bei schwierigen Prozessen im Interesse der Studierenden wie der Institution zu verbinden versteht. Durch ihre reflektierte Vorgehensweise findet sie stets sehr gute Lösungen und konnte das Tutorium zu einem Erfolg führen. Frau Flieder überzeugt durch großes Engagement und Zuverlässigkeit. Sie erledigte die ihr übertragenen Aufgaben sehr selbstständig, zielstrebig und mit Sorgfalt, so dass sie mein Vertrauen jederzeit genoss. Die Qualität ihrer Arbeit war auch bei komplexen Fragestellungen immer ausgesprochen hoch.

Kurz: Die Leistungen von Frau Flieder entsprachen meinen Erwartungen zu jeder Zeit vollkommen und in allerbesten Weise. Immer überzeugte sie durch ihr kooperatives Auftreten. Aufgrund ihrer überaus freundlichen Art wurde sie auch vom gesamten Team und externen Partnern hoch geschätzt.

Leider war es im aktuellen Semester aus technischen Gründen nicht möglich Frau Flieder weiter als Tutorin zu beschäftigen, was ich ausdrücklich bedaure. Ich möchte jedoch die Gelegenheit nutzen, um Fiona Flieder an dieser Stelle für ihre hervorragende Mitarbeit zu danken, falls es nicht demnächst doch noch die Möglichkeit eines neuen Engagements geben sollte, was ich sehr begrüßen würde. Für ihre berufliche Perspektive wünsche ich ihr schon jetzt recht viel Erfolg!


Tübingen, den 29. April 2020

Universität Tübingen
Museum der Universität MUT
Prof. Dr. Ernst Seidl
Leitung
Schulberg 2 / Pflughof · 72070 Tübingen ·
Telefon +49 7071 29-74134
Telefax +49 7071 29-35289
www.unimuseum.de



ARBEITSZEUGNIS

Frau Fiona Flieder, geboren am 16.06.1994 in Ruit, war vom 01.08.2014 bis zum 31.03.2017 beim ErholungsWerk Post Postbank Telekom e.V., einem gemeinnützigen Verein mit touristischer Aufgabenstellung, als Werkstudentin und Aushilfe in der Buchungs- und Beratungsstelle beschäftigt.

Zu ihrem Aufgabenbereich haben insbesondere folgende Tätigkeiten gehört:

- Telefonische Beratung, Reservierung und Buchung von Ferienaufenthalten
- Umbuchungen und Reiserücktritte entgegennehmen und gemäß der Reisebedingungen bearbeiten
- Bei in- und ausländischen Vertragspartnern Rücksprachen vornehmen, um Kundenanfragen außerhalb des Kontingents oder Sonderwünsche zu klären
- Beratung der Kunden zum Nachweis der Gemeinnützigkeit, insbesondere bei der Berechnung des monatlichen Regelsatzes sowie der Ermittlung des relevanten Einkommens und relevanten Vermögens
- Beratung zu den Kinderzuschüssen der Postnachfolgeunternehmen
- Beratung zum Zuschuss der Dienstleistungsgewerkschaft ver.di
- Pflege der Kundenkontaktdaten
- Posteingang sortieren und verteilen

Frau Flieder hat sich im Laufe der Beschäftigung beim ErholungsWerk umfassende und vielseitige Fachkenntnisse erarbeitet, die sie stets sicher und zielgerichtet in der Praxis eingesetzt hat. Ihre schnelle Auffassungsgabe ermöglichte es Frau Flieder, auch schwierige Situationen zu überblicken und dabei stets das Wesentliche zu erkennen. Auch in prekären Situationen urteilte sie immer zutreffend und verantwortungsvoll. Frau Flieder ergriff von sich aus die Initiative und setzte sich mit großer Leistungsbereitschaft für unser Unternehmen und unsere Kunden ein. Sie arbeitete jederzeit zügig, ergebnisorientiert und präzise. Die Qualität ihrer Arbeitsergebnisse war auch unter Termindruck stets gut. Frau Flieder erfüllte die ihr übertragenen Aufgaben zu unserer vollsten Zufriedenheit. Ihr Verhalten gegenüber Vorgesetzten, Mitarbeitern und Kunden war jederzeit vorbildlich und loyal.

Frau Flieder verlässt unser Unternehmen mit dem heutigen Tage auf eigenen Wunsch.

Wir danken Frau Flieder für die erbrachten Leistungen und wünschen ihr für ihre Zukunft beruflich wie persönlich alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Stuttgart, 31.03.2017

Günter Burger
Personalleiter